



P.A.E Les Glaisins
23, rue du Pré Faucon
74 940 Annecy-le-Vieux
France
Tel : + 33 (0)4 50 88 44 44
Fax : + 33 (0)4 50 88 44 99

www.patagonia.com

Annecy, 22. Dezember 2011

Patagonias Antwort an Vier Pfoten

Die Tatsache, dass wir Daune von zwangsernährten Gänsen verarbeiten, gefällt uns nicht. Auf unserer Website dokumentieren wir, was wir in den vergangenen 12 Monaten alles unternommen haben, um die derzeitige Lieferkette zu durchforschen und nach Alternativen zu suchen.

Durch unsere Recherchen haben wir zwar eine Menge dazugelernt, doch haben wir bislang keine kurzfristige alternative Bezugsquelle für Daune gefunden, die weder aus Lebendrupf noch von zwangsernährten Gänsen stammt. Es gibt keine kurzfristige Alternative. Jede derzeit existierende Möglichkeit würde entweder einen Kompromiss hinsichtlich der Leistungsfähigkeit der Daune bedeuten oder Daune aus Lebendrupf enthalten. Nähere Informationen darüber, warum wir keine Lebendrupf-Daune verarbeiten, finden Sie auf unserer Website. Zugleich arbeiten wir aktiv daran, eine Bezugsquelle für Daune zu finden, die weder aus Lebendrupf noch von zwangsernährten Gänsen stammt und deren Produktkette so lückenlos dokumentiert ist, dass sie von einem unabhängigen Prüfungsbüro zertifiziert werden kann.

Wenn wir dieses Ziel erreichen, werden wir unsere Erkenntnisse mit anderen Firmen teilen und unseren Einfluss in den Arbeitsgruppen der Fachverbände geltend machen, um die übrige Outdoor-Industrie zur Übernahme der bestmöglichen Praktiken zu bewegen. Zusammen mit anderen Firmen arbeiten wir an der Schaffung einer Vereinigung der Outdoor-Industrie und Textil-Arbeitsgruppe zum Thema Daunenerzeugnisse und Lieferketten (Outdoor Industry Association and Textile Exchange Task Force on Down Products and Supply Chains). Ihr Ziel ist eine enge Zusammenarbeit zwischen den Marken und Zulieferern, um verbindliche Normen und Methoden für die Zurückverfolgung dieser komplexen Lieferketten zu schaffen. Unsere erste Versammlung hat im September stattgefunden. Im Januar werden wir uns wieder treffen, um einen Aktions- und Zeitplan zu beschließen.

Wir streben nach den höchsten Normen für eine artgerechte Haltung von Tieren, die der Erzeugung von Nahrung oder Naturfasern dienen. Es gibt viele Menschen, die grundsätzlich dagegen sind, domestizierte Tiere zum Nutzen des Menschen zu halten. Dazu gehören wir nicht. Andererseits ermuntern wir die Veganer unter unseren Freunden, mögliche Alternativen zu nutzen – u.a. Patagonia-Produkte, die weder Daune noch Wolle oder Leder enthalten. Und unseren Kunden, die keine Produkte aus Daunen von zwangsernährten Gänsen tragen wollen, empfehlen wir Alternativen mit Kunstfaser-Isolierung.

Vier Pfoten hat sich dazu entschieden, eine Kampagne gegen uns als Unternehmen zu führen. Wir bedauern dies. Vor einem Jahr haben wir den Kontakt mit Vier Pfoten gesucht. Wir wollten mit der Organisation zusammenarbeiten und aus ihren Erfahrungen lernen, den wertvollen Bemühungen um die artgerechte Behandlung von Gänsen, die für die Erzeugung von Nahrung und die dabei anfallende Daune gehalten werden. Wir haben unsere Zeitpläne für die Produktion vollständig offen gelegt und auch unsere Probleme mit der Nachverfolgbarkeit in diesen komplexen Lieferketten nicht verschwiegen. Wir haben die Zuchtbetriebe und Schlachtereien besucht, die Vier Pfoten empfohlen hatte. Wir waren beeindruckt davon, was wir gesehen hatten, aber wir bezweifeln, dass diese Betriebe genügend Daune für unseren Bedarf produzieren können. Vier Pfoten könnte sich erfolgreicher für die artgerechte Gänsehaltung einsetzen, wenn sie uns und die Outdoor-Industrie insgesamt weiterhin mit einbinden würde. Doch die Organisation hat sich aus eigenen Stücken dagegen entschieden. Wir hoffen, dass sie die Ergebnisse ihrer hervorragenden Recherchen dennoch auch weiterhin Außenstehenden zur Verfügung stellen wird. Ihre Mitarbeiter haben Großes geleistet, das einen dauerhafteren Effekt haben könnte als dieses gewöhnliche Bemühen um mehr Mitglieder und öffentliche Aufmerksamkeit.

Abschließend wollen wir nochmals wiederholen, dass wir alle unsere Kunden in die Diskussion über diese Probleme und unsere Lieferkette mit einbeziehen wollen. Die Basis dazu bilden unsere Footprint Chronicles® (<http://www.patagonia.com/eu/deDE/footprint/index.jsp>) und unser Blog *The Cleanest Line* (<http://www.thecleanestline.com/2011/12/the-lowdown-on-down-an-update.html>). Dort finden Sie zahlreiche Details über die Lieferketten von der Erzeugung der Fasern bis zu unserem Vertriebszentrum für viele unserer wichtigsten Produkte – darunter auch unsere Daunenerzeugnisse. Wir werden unsere Kunden und andere Interessierte auch weiterhin über unsere Fortschritte auf dem Weg zu einer Daune aus nachweisbar artgerechter Haltung auf dem Laufenden halten.

Patagonia Europe SNC

Patagonia® est une marque déposée de la Société Patagonia Inc. utilisée sous license
APE 514 C - 341 134 757 RCS Annecy - TVA FR 60 341 134 757